

denckur hat. Eine Meil Wegs davon ligt das Dorff Sivershausen / bey deme An. 1553. den 9. Julii / die namhafte Schlacht / zwischen Churfürst Morizen von Sachsen / und Marggraff Albrechten von Brandenburg / gehalten worden / nachdem zuvor den 2. Julii / zu besagten Burgdorff / ein großes Gethön in der Luft / als wann vil Trommeln zugleich gerühret würden / gehöret worden / also / daß die Leute / Alt und Jung / auff die Gassen gelauffen / und zugehöret ; *Top. Br. & L. f. 64.*

Bursfelden / ein berühmtes / im Braunschweigischen Fürstentum Calenberg / zu nächst an der Ost. Seiten der Weser / unter dem alten Schloß Bramburg / und 2. Meilen unter Münden / an einem fast lustigem Ort gelegenes / und An. 1093. gestiftetes Closter ; so / in den Historien / wegen der An. 1429. alda angestellten Union, in welche sich an die 75. Clöster begeben / sonderlich bekannt ist ; davon *Tribemius, in Chron. Sponheim. fol. 350. und P. Gabriel Bucelinus part. 2. Germ. Sacra, fol. 18. seqq.* zu lesen ; da Er ein Register der Benedictiner Clöster / an der Zahl 115. setzt / so diser Unioni Bursfeldens einverleibt worden seyn ; auch sagt / das solches Closter Bursfelden / ums Jahr 1431. oder 32. reformirt worden / und nach An. 1578. in *Capitulo personaliter* erscheinen seye. Wie es aber diser Zeit / mit dem Closter beschaffen ? meldet weder Er / noch auch die Braunschweigische *Topographia*, nicht / *P. Ioan. Crusius* nennet *Tract. 4. f. 95.* ein armes Closter in Sachsen.

Bushaw